

MarienMail - Post aus Ihrer Gemeinde!

14. Juni 2024

Inhalt

- 1. Editorial
- 2. Morgen ist Kita-Fest in der Kopernikusstraße
- 3. Morgen ist Lydia-"Messe" in St. Viktor
- 4. Morgen ist Patronatsmesse
- 5. Ökumenischer Seniorenkreis hat viel vor
- 6. Halbjahresprogramm der kfd Villigst
- 7. Klimakatastrophe: Was kann jeder tun?
- 8. Pfadfinder feiern Sommerfest
- 9. Katholischer Friedhof wird künftig durch den Gemeindeverband verwaltet

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Martin Krehl

Und warum denn nicht? Sektempfang, Häppchen, launige Gespräche, Feierlaune - all'das in der Trauerhalle? Oh ja. Heute, Freitag, Abend wird die Gründung der Aktion Friedensbank vor genau 10 Jahren gefeiert, in der Trauerhalle unseres Friedhofs an der Friedhofstraße. Eine grandiose Idee war das damals, sie ist heute noch sehr aktuell und das Engagement der Ehrenamtlichen dort ist nötig. Also dürfen auch Korken knallen. Die Trauerhalle mag von vielen Menschen mit eher dunklen und traurigen Erinnerungen befrachtet sein, dabei soll dort ja auch das Leben der Verstorbenen gefeiert werden. Es heißt ja Trauer-FEIER. Wer dabei sein möchte, muss sich heute Abend um 18 Uhr auf den Friedhof begeben. Zu Beginn wird es eine Messe geben. Und die wird ja auch gefeiert...

2. Morgen ist Kita-Fest in der Kopernikusstraße

50 Jahre alt wird die katholische Kindertagestätte Don Bosco an der Kopernikusstraße in Holzen. Grund und Anlass genug für ein rauschendes Fest im Freien und drinnen. Mit excellentem Catering, wie immer, einer gutbestückten Tombola, Kinderspielmöglichkeiten ohne Ende und gutgelaunten Leuten. Los geht es um 10 Uhr mit der Aufführung des diesjährigen Theaterstücks der angehenden Schulkinder. Wäre schön, wenn am frühen Abend noch genug Leute zum Abbauen und Aufräumen da wären...

3. Morgen ist Lydia-"Messe" in St. Viktor

Die Lydiamesse, ein ökumenisch gestalteter Wortgottesdienst, wird am Samstag 15. Juni, ab 18 Uhr in der evangelischen St. Viktor-Kirche am Markt (Am Kirchhof 1) mit Meditation, Musik, Salbung, Predigt und Gebet gefeiert, Interessierte sind eingeladen das in der Kirche ausgelegte Labyrinth zu durchschreiten und den Wegen des Lebens nachzugehen. Das Labyrinth ist am Samstag bereits ab 17 Uhr begehbar. Im Labyrinth bewegen man sich zur Mitte hin und von ihr weg, übt den Richtungswechsel, geht Wege, die wie Irrwege erscheinen. Das Labyrinth gibt Rätsel auf. Es gehört zu den ältesten Symbolen der Menschheit. Ein Labyrinth zu

betreten, heißt, sich auf das Geheimnis des Lebens einzulassen, sich der eigenen Mitte zu stellen und sich auf den Wechsel von Werden und Vergehen, Freude und Trauer einzulassen.Herzliche Einladung!

4. Morgen ist Patronatsmesse

Gestern, am 13. Juni, war Namenstag des Heiligen Antonius. Am kommenden Samstag, 15. Juni, wird in der St. Antonius-Kirche in geisecke in der Heiligen Messe um 17.30 Uhr natürlich an den Schutzpatron Antonius von Padua erinnert. Auch nach 800 Jahren seit seiner Beauftragung durch Franziskus von Assisi wird er noch immer vielerorts verehrt.

5. Ökumenischer Seniorenkreis hat viel vor

Hier sind die nächsten Termine des Ökumenischen Seniorenkreises, der seit Jahrzehnten immer an Montagen im katholischen Pfarrheim St. Marien an der Goethestraße zusammenkommt: 17. Juni: "NaTour de Ruhr" - Herr Siepmann zeigt fotografische Impressionen aus dem Ruhrtal; 1. Juli: Die Verkehrsbetriebe VKU beraten über sicheres Busfahren - auch mit Rollator; 15. Juli: Pfarrer i.R. Dr. Klaus Johanning spricht über Wirklichkeit und Legende - Heilige Lebensläufe und Vorbilder" und am 5. August: Sommerfest.

6. Halbjahresprogramm der kfd Villigst

Die Termine für den Halbjahresplan der kfd Villigst sind folgende: 1. Juli, 8.30 Uhr Wortgottesdienst der kfd in St. Thomas Morus, Schröders Gasse 3, anschließend Frühstück; 21. August, 15 Uhr kfd-Kaffeetrinken auf dem Gut Böckelühr (Fahrgemeinschaften!); 2. September, 8.30 Uhr Wortgottesdienst der kfd in St. Thomas Morus, anschließend Frühstück; 7. September, 10 Uhr Hausputz in St. Thomas Morus, herzliche Einladung an alle ehrenamtlichen HelferInnen, bitte Putzzeug mitbringen; 19. September 15 Uhr, kfd Villigst im Gartencenter Pötschke Führung und Vortrag und Kaffeetrinken (Fahrgemeinschaften!); 7. Oktober, 8.30 Uhr, kfd Wortgottesdienst mit anschließendem Frühstück; 10. Oktober, 15 Uhr Rosenkranzandacht in St. Thomas Morus mit anschließendem Kaffeetrinken mit der kfd Ergste; 4. November, 8.30 Uhr Wortgottesdienst der kfd Villigst in St. Thomas Morus, anschließend Frühstück; 6. November, 11 Uhr Kreisrundfahrt kfd-Gruppen Villigst, Ergste und Kolping Ergste/Villigst mit Mittagessen; 19. November, 15 Uhr in St. Thomas Morus ein Vortrag von Gemeindereferentin Ulrike Röwekamp zum Thema "Trauernde trösten und Tote beerdigen", anschließend Kaffeetrinken mit der kfd Ergste; 2. Dezember, 8.30 Uhr, in St. Thomas Morus Wortgottesdienst mit anschließendem Frühstück und 12. Dezember, 15 Uhr in St. Thomas Moriis "Adventliche Stunde Jubilarehrungen" plus Kaffeetrinken und Glühwein.

7. Klimakatastrophe: Was kann jeder tun?

Gerade, wenn es Politiker gibt, die die von Menschen verursachte Klimakrise leugnen, wollen und sollen die Gäste des Bildungswerkes "Schwerter Forum" Erkenntnisse aus dem Blick der Wissenschaft und Forschung hören. Deshalb sind Interesierte zu dem aktuellen Vortrag mit dem Thema "Zwei vor Zwölf für unser Klima" eingeladen. Dr. Elmar Wolff arbeitet in der Leitung des Instituts für angewandte Biotechnik und Systemanalyse an der Universität Witten/Herdecke und wird Fakten, Folgen und individuelle Möglichkeiten für schnelles Handeln vorstellen, die helfen können die fatalen Folgen des Klimawandels ein wenig zu beeinflussen. An dieser Stelle sei an die Karikaturenausstellung in vielen Schwerter Institutionen und unseren Kirchen im vergangenen Herbst

erinnert. Aus der Ausstellung mit ihren zahlreichen Vorträgen zu den Themen Klimawandel und Naturkatastrophen ist eine höchst engagierte Gruppe unterschiedlicher Organisationen hervorgegangen, die aktuell zum Erreichen der Klimaziele in der Stadt arbeiten. Es wird ebenfalls neue Informationen geben, wie alle dazu beitragen können. Der Vortrag von Dr. Wolff ist am Donnerstag, 20. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien an der Goethestraße.

8. Pfadfinder feiern Sommerfest

Am Samstag, 22. Juni, findet das Sommerfest der Schwerter Pfadfinder statt. Es beginnt um 14 Uhr, das Ende ist für 20 Uhr vorgesehen. Ort des Spektakels ist das Pfadfinderheim an der Ernst-Gremler-Straße 1. Es wird bis 18 Uhr ein buntes Programm geben: Spielestationen für die Kinder und ein Info Stand sowie Führungen durchs Pfadfinderheim für interessierte Eltern, und die Möglichkeit das Kind auf die "Warteliste" einzutragen.Ab 18 Uhr wird es ein gemütliches Zusammensitzen am Lagerfeuer geben. Für Speis & Trank zu kleinen Preisen ist auch gesorgt. Für die bessere Planung bitten die Pfadfinder um eine Anmeldung bis zum 16..Juni über folgenden Link: https://dpsg-schwerte.de/sommerfestÜber spontane Besuche freut man sich aber auch!

9. Katholischer Friedhof wird künftig durch den Gemeindeverband verwaltet

Zum 1. Juni 2024 wurde die Verwaltung des katholischen Friedhofs in Schwerte an den Gemeindeverband der Katholischen Kirchengemeinden Ruhr übertragen. Dies ermöglicht eine noch bessere Unterstützung und Betreuung sowohl für unsere Gemeindemitglieder als auch für die Angehörigen der Verstorbenen. Durch die Umstellung werden auch Ressourcen für neue Projekte geschaffen. Somit wird demnächst einmal in der Woche eine Servicezeit von unserem Pfarrbüro auf dem Friedhof angeboten. Den genauen Zeitpunkt sowie weitere Informationen dazu werden noch bekannt gegeben.Der Gemeindeverband der Katholischen Kirchengemeinden Ruhr verfügt über umfangreiche Erfahrungen, die dazu verhelfen werden, die Verwaltung und unseres Friedhofs noch effizienter gestalten.Natürlich bringt diese Veränderung Unsicherheiten mit sich. Gerne können Sie sich direkt an Damian Steinhelfer vom Kompetenzzentrum Friedhof beim Gemeindeverband wenden, um alle Ihre Anliegen zu besprechen. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Pfarrei. Auch das Pfarrbüro St. Marien steht für Rückfragen und weitere Informationen gerne Verfügung.Gemeinsam mit dem Gemeindeverband der Katholischen Kirchengemeinden Ruhr wird die Pfarrei St. Marien weiterhin dafür sorgen, dass unser Friedhof ein Ort der Ruhe und des Gedenkens mit christlicher Prägung bleibt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl. Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de